

NIEDERSCHRIFT

VERTEILER: 3.3.2 öffentlich

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Hauptausschuss, HA/044/ X	
Sitzung am	: 06.06.2011	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 19:08

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Günther Nicolai
Schriftführer/in	: gez.	Nadine Peters

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 06.06.2011

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Herr Günther Nicolai

Teilnehmer

Herr Hans-Georg Becker	für Herrn Berbig
Herr Hans-Joachim Grote	Oberbürgermeister
Herr Helmuth Krebber	für Herrn Schmidt
Herr Jürgen Lange	
Herr Gert Leiteritz	
Herr Joachim Murmann	
Herr Johannes Paustenbach	
Frau Heideltraud Peihs	
Frau Maren Plaschnick	
Herr Volker Schenppe	
Herr Klaus-Peter Schroeder	
Herr Arne Schumacher	

Verwaltung

Frau Siegfried Becker	Amt 10
Herr Norbert Osterloh	Fachbereich 104
Frau Nadine Peters	Fachbereich 102, Protokoll
Herr Jens Rapude	Fachbereich 103
Frau Anette Reinders	Zweite Stadträtin
Herr Wulf-Dieter Syttkus	Amt 20
Frau Anja Thiele-Voß	Fachbereich 103

sonstige

Frau Angelika Kahlert	Seniorenbeirat
Frau Marlis Krogmann	Stadtvertreterin
Frau Kathrin Oehme	Stadtpräsidentin

Entschuldigt fehlten
Teilnehmer

Herr Miro Berbig
Frau Sybille Hahn
Herr Wolfgang Schmidt

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 06.06.2011

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 : B 11/0211

Abberufung und Entsendung eines Mitgliedes aus dem Aufsichtsrat der "Das Haus im Park" gGmbH

TOP 5 : B 11/0205

Änderung der Geschäftsordnung der Stadtvertretung

TOP 6 : M 11/0201

Querschnittsbericht des Amtes 10 - 2010

TOP 7 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 7.1 :

Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage von Frau Hahn vom 28.03.2011 zum Thema "Integrationsarbeit in Norderstedt"

TOP 7.2 :

Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage von Herrn Paustenbach vom 28.03.2011 zum Thema "Kulturstiftung Norderstedt"

TOP 7.3 : M 11/0226

Bericht Herr Grote - Entwicklung des Gewerbesteuersolls 2011

TOP 7.4 :

Bericht Herr Grote - Auswirkungen der Mai-Steuerschätzung 2011 auf die kommunale Finanzwirtschaft

TOP 7.5 : M 11/0228

**Einwohnerbeteiligung durch einen Bürgerhaushalt
hier: Vorschlag der Verwaltung zur Umsetzung**

TOP 7.6 :
Bericht Herr Grote - Terminplan für die Aufstellung des Haushaltsplans 2012 / 2013

TOP 7.7 :
Anfrage Herr Krebber - Vorkehrungen gegen EHEC in Kitas und Schulen

TOP 7.8 :
Anfrage Frau Plaschnick - Lärm oder Belästigungen auf dem Gelände der Landesgartenschau

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 8 :
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich

TOP 8.1 :
Anfrage Herr Lange - Auftragsvergabe der Landesgartenschau Norderstedt gGmbH

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 06.06.2011

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Nicolai eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 12 Mitgliedern fest.

Herr Grote beglückwünscht Frau Reinders zu ihrer Eheschließung.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung:

Bei 12 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4: B 11/0211

Abberufung und Entsendung eines Mitgliedes aus dem Aufsichtsrat der "Das Haus im Park" gGmbH

Herr Nicolai schlägt für die CDU-Fraktion Herrn Karl Heinrich Senckel vor.

Beschluss:

Gem. § 8 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages besteht der Aufsichtsrat aus 11 Mitgliedern.

Folgendes Mitglied wird durch den Gesellschafter bestellt:

Herr Karl Heinrich Senckel

Abstimmung:

Bei 12 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 5: B 11/0205**Änderung der Geschäftsordnung der Stadtvertretung**

Herr Murmann bittet darum, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ändern: „Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die Änderung der Geschäftsordnung“

Die Verwaltung wird gebeten, nach einem halben Jahr einen Erfahrungsbericht bezüglich der geteilten Einwohnerfragestunde im Hauptausschuss vorzustellen.
Eine Vorberatung findet im Frühjahr im Ältestenrat statt.

Herr Leiteritz beantragt getrennte Abstimmung.

Abstimmung über die Nr.1:

Bei 12 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die Nr. 2:

Bei 8 Ja- und 4 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen.

Abstimmung über die Nr. 3:

Bei 12 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die Nr. 4:

Bei 12 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die Änderung der Geschäftsordnung der Stadtvertretung in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage B 11/0205 zum 01.07.2011 zu beschließen.

TOP 6: M 11/0201**Querschnittsbericht des Amtes 10 - 2010**

Herr Schumacher lobt den gelungenen Querschnittsbericht des Amtes 10.

Frau Gattermann wird gebeten über das Projekt „Nachwuchskräfteentwicklung im sozialpädagogischen Bereich“ im Jugendhilfeausschuss zu berichten.

Fragen der Mitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

Der Querschnittsbericht des Amtes 10 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 7:**Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 7.1:****Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage von Frau Hahn vom 28.03.2011 zum Thema "Integrationsarbeit in Norderstedt"**

Herr Grote berichtet, dass zum 01.09.2011 eine halbe Stelle für den Bereich

Integrationsarbeit eingerichtet wird.

TOP 7.2:

Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage von Herrn Paustenbach vom 28.03.2011 zum Thema "Kulturstiftung Norderstedt"

Herr Grote gibt die Beantwortung der Anfrage von Herrn Paustenbach zum Thema „Kulturstiftung Norderstedt“ als **Anlage 1** zu Protokoll.

TOP 7.3: M 11/0226

Bericht Herr Grote - Entwicklung des Gewerbesteuersolls 2011

Herr Grote berichtet über die Entwicklung des Gewerbesteuersolls und gibt die nachstehenden Zahlen zu Protokoll:

	2010	+/-	2011	+/-
Jahresanf. B.	33.958		37.460	
Januar	37.336	3.378	40.494	3.034
Februar	40.989	3.653	42.640	2.146
März	43.683	2.694	43.836	1.196
April	41.258	-2.425	43.906	70
Mai	44.910	3.652	53.839	9.933
Juni	43.301	-1.609		
Juli	45.905	2.604		
August	47.163	1.258		
September	55.723	8.560		
Oktober	49.804	-5.919		
November	47.938	-1.866		
Dezember	47.854	-84		
HH-Ansatz	50.000		58.307	

TOP 7.4:

Bericht Herr Grote - Auswirkungen der Mai-Steuerschätzung 2011 auf die kommunale Finanzwirtschaft

Herr Grote berichtet zum Thema „Auswirkungen der Mai-Steuerschätzung 2011 auf die kommunale Finanzwirtschaft“ und gibt diesbezüglich ein Schreiben des Innenministeriums vom 19.05.2011 als **Anlage 2** zu Protokoll.

TOP 7.5: M 11/0228

Einwohnerbeteiligung durch einen Bürgerhaushalt hier: Vorschlag der Verwaltung zur Umsetzung

Herr Grote erläutert die Überlegungen der Verwaltung bezüglich des Beschlusses der Stadtvertretung vom 01.03.2011 und gibt folgende Informationen zu Protokoll:

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 01.03.2011 u. a. folgenden Beschluss gefasst:

„1. Die Verwaltung präsentiert den Haushaltsentwurf 2012/13 zeitgleich mit der Vorlage für die politischen Gremien auch in einer übersichtlichen, allen Bürgern verständlichen Kurzfassung.

Die Art der Darstellung und der Umfang können sich an der "Bürgerinformation zum Haushalt der Stadt Norderstedt" (Broschüre) aus dem Jahr 2010 orientieren. Die Präsentation zum Haushaltsentwurf erfolgt aber nicht in gedruckter Version, sondern auf der Website der Stadt und als downloadbare Datei.

2. Die Verwaltung wird zugleich gebeten, bis Anfang Mai einen Vorschlag zu unterbreiten, wie die Bürger an der Beratung über den Haushaltsentwurf im Herbst 2011 beteiligt werden können.

Diese Beteiligung sollte eine Informations- und eine Konsultationsphase umfassen. Die Informationen erfolgt durch die oben genannte Online-Präsentation und eine Einwohnerversammlung.

Die Konsultation kann in Form eines Online-Forums organisiert werden, in dem die Bürger offen über den Haushalt diskutieren und Vorschläge unterbreiten können. Das Forum wird von der Verwaltung moderiert, der Zugang erfordert eine Registrierung.

Natürlich sollten auch Anregungen der Bürger, die per Briefpost bei der Verwaltung eingehen, berücksichtigt werden.

Zum Abschluss der Konsultationsphase fasst die Verwaltung die Vorschläge und Anregungen der Bürger in einer Dokumentation zusammen, erarbeitet dazu eine Stellungnahme und leitet sie an die Fraktionen weiter, die beides dann in ihre Beratungen einbeziehen sollten.

3. Nach der Beschlussfassung der Stadtvertretung über den Haushalt wird dieser wie schon 2010 als Bürgerinformation in einer entsprechenden Broschüre veröffentlicht.“

Ausgehend von den im Beschluss festgelegten Anforderungen und nach Analyse der im Internet zugänglichen Informationen zu bereits in zahlreichen anderen Städten und Gemeinden (außerhalb Schleswig-Holsteins) existierenden Beteiligungsverfahren (Bürgerhaushalte) empfiehlt die Verwaltung folgende Vorgehensweise:

1. Die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der Haushaltsaufstellung für den Doppelhaushalt 2012/2013 erfolgt nach dem bewährten und dem Beschluss entsprechenden Modell der Stadt Trier (und anderer).
2. Zur Realisierung erfolgt eine Beratung und Begleitung durch „buergerwissen.de“; hierzu gehört insbesondere die Erstellung, Bereitstellung und Moderation der Online-Plattform sowie die Aufbereitung der eingegangenen Vorschläge.
3. Für die Haushaltsaufstellung des Grundhaushaltes 2012/2013 werden die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Norderstedt aufgefordert, Vorschläge zu Ausgaben, Einnahmen und Sparpotentialen zu machen. Diese Vorschläge sollen in einem festgelegten Zeitraum von 4 Wochen (voraussichtlich 34. KW bis 37. KW, 22.08. bis 16.09.2011) vorrangig auf einer hierfür einzurichtenden Online-Plattform (buergerhaushalt.norderstedt.de) eingereicht werden.
4. Die eingestellten Vorschläge können von anderen Nutzern bewertet und mit Stellungnahmen/Kommentaren versehen werden.
5. Die Online-Plattform selbst ist für alle Internet-Nutzer (zur Information) frei zugänglich. Das Einreichen von Vorschlägen sowie die Bewertung von Vorschlägen ist nur für Norderstedter Bürgerinnen und Bürger möglich; hierfür ist eine Registrierung als Nutzer erforderlich.

6. Für alle Norderstedter Bürgerinnen und Bürger besteht darüber hinaus die Möglichkeit, in diesem Zeitraum entsprechende Vorschläge schriftlich einzureichen; diese werden dann ebenfalls auf der Online-Plattform vorgestellt und können bewertet werden.
7. Auf der Online-Plattform wird der Verwaltungsentwurf zum Haushalt 2012/2013 vorgestellt. Grundlage ist die bereits zum letzten Haushalt vorgelegte bürgerfreundliche Gestaltung. Diese wird für die einzelnen Teilpläne ergänzt um Informationen zum zuständigen Fachbereich der Verwaltung (mit Budgetverantwortlichem als Ansprechpartner) sowie zum zuständigen Fachausschuss (mit Sitzungsterminen für die Budgetberatungen).
8. Nach Abschluss der Beteiligungsphase werden die Vorschläge nach der Bewertung sortiert. Die am besten bewerteten Vorschläge werden (mit einer kurzen Stellungnahme der Verwaltung) der Stadtvertretung (über den Hauptausschuss) zu den Haushaltsberatungen vorgelegt.
9. Nach Abschluss der Haushaltsberatungen wird über das Ergebnis für jeden Vorschlag auf der Online-Plattform informiert.
10. Der beschlossene Haushalt wird zur Information, in bürgerfreundlicher Darstellung, im Internet bereitgestellt.

Vor Bereitstellung der Online-Plattform wird diese im Hauptausschuss vorgestellt.

TOP 7.6:

Bericht Herr Grote - Terminplan für die Aufstellung des Haushaltsplans 2012 / 2013

Herr Grote gibt den Terminplan für die Beratungen und Beschlussfassungen zur Aufstellung des Haushaltplans 2012 / 2013 einschließlich Bürgerhaushalt als **Anlage 3** zu Protokoll.

TOP 7.7:

Anfrage Herr Krebber - Vorkehrungen gegen EHEC in Kitas und Schulen

Herr Krebber fragt an, welche Vorkehrungen zur Vermeidung von EHEC Erkrankungen in den Kindertagesstätten und Schulen getroffen wurden.

Frau Reinders antwortet direkt.

TOP 7.8:

Anfrage Frau Plaschnick - Lärm oder Belästigungen auf dem Gelände der Landesgartenschau

Frau Plaschnick fragt an, ob es wegen Lärm oder anderer Belästigungen durch die Landesgartenschau bei der Stadt oder ihren Gesellschaften Beschwerden gegeben hat.

Wenn ja, welche? Wie wurden diese bearbeitet?

Um schriftliche Beantwortung wird gebeten.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.